

# Kreuzbund-Gruppe

## Wörth

Regelmäßig am ersten und dritten Dienstag im Monat treffen sich etwa 14 und mehr Alkoholabhängige und mitbetroffene Angehörige zum Gruppengespräch im Pfarrzentrum St. Theodard in Wörth.

Inhalt unserer Gespräche sind Probleme der einzelnen mit Alkoholabhängigkeit und familiären Schwierigkeiten. Immer wieder kommen Neue, die zum Teil eine Entwöhnungsbehandlung hinter sich haben und Andere, die sich Rat holen.

Neben den Gruppengesprächen veranstalten wir alljährlich ein Grillfest und gemeinsame Wanderungen. Außerdem eine Öffentlichkeitsveranstaltung und ein religiöses Wochenende mit Sozialarbeiter Herrn Reitze vom PSD Speyer.

In der Öffentlichkeit ist unsere Gruppe bekannt, aufgrund der regelmäßigen Anzeigen im Amtsblatt, durch Berichte in der Zeitung und durch gelegentliche Besuche im Jugendzentrum, Sozialstation, in den Krankenhäusern und umliegenden Fachkliniken.

Im Herbst 1982 wurde in Kandel, im Landkreis Germersheim, die erste Kreuzbund-Gruppe gegründet. Gruppenleiter waren Alois König und Heinrich Weiß. Entwickelt hatte sie sich aus einer Nachsorgegruppe der Caritas. Die Gruppe wuchs, der Raum wurde zu eng, die Gruppe mußte aufgeteilt werden. Das Ehepaar Weiß und das Ehepaar Fischer fanden in St. Theobard, Wörth, durch die Bereitschaft von Pfarrer Deny, kostenlose Aufnahme. Dafür sind wir ihm dankbar.

Stolz sind wir auf den Behandlungsverbund mit der Caritas und die freundschaftliche Zusammenarbeit mit Sozialarbeiter Reitze. Auch freut uns, daß wir bei den hiesigen Ärzten als Partner in der Suchtkrankenhilfe anerkannt sind und auf eine fruchtbare Zusammenarbeit zurückblicken können.